

Gerlach in der Türkei

# Fußpflege auf Türkisch

Während kosmetische Pediküre-Anwendungen weit verbreitet sind, hat podologische Fußpflege in der Türkei keine lange Tradition. Zusammen mit GEHWOL etabliert die Firma Ayak Sagligi podologisches Bewusstsein im Land am Bosphorus.



Bis Anfang der 70er-Jahre beschränkte sich Fußpflege in der Türkei lediglich auf die kosmetische Pediküre, welche beim Friseur oder im Schönheitssalon angeboten wurde. Auch heute ist diese die gängigste Art der Fußpflege – das Bewusstsein für Podologie steckt noch in den Kinderschuhen. So bot bis vor zwei Jahren keine offizielle Schule des Landes Ausbildungen in diesem Fach an. Haben die Einwohner der Türkei Fußprobleme, suchen sie meist einen Dermatologen oder Orthopäden auf. Manche wenden sich auch an die wenigen Kosmetiker, welche mit einem Arzt zusammenarbeiten und im Besitz podologischen Wissens sind.

## Beliebte Pediküre

Zu den häufigsten Anwendungen in den türkischen Schönheits- und Friseursalons zählen das Entfernen der Hornhaut mit einer klassischen Fußfeile sowie das Kürzen der Zehennägel mit einer Nagelschere. Der Fußpfleger bringt die Nägel außerdem mit einer Handfeile in Form. Bei solch einem Termin erfolgt alles von Hand, es kommen keine technischen Geräte zum Einsatz. Ein weit

verbreiteter Fehler bei der Fußpflege daheim oder im Schönheitssalon besteht übrigens darin, dass die Füße im Fußbad zu lange eingeweicht werden und daraufhin zu viel (Horn-)Haut abgetragen wird, was zu mehr Verhornungen führt und mitunter den Abstand zur nächsten Behandlung verkürzt.

## Das Konzept „Podologie“ verbreiten

Ayak Sagligi leistet seit seiner Gründung im Jahre 1972 Pionierarbeit im Bereich der podologischen Fußpflege. Die damaligen Geschäftsführer eigneten sich ihr Know-how im Ausland in schwedischen Podologie-Schulen an. Zusätzlich lernten sie von deutschen Fachkräften, die in die Türkei kamen. Um das Konzept der podologischen Fußpflege in der eigenen Heimat zu etablieren, war Ayak Sagligi anfangs stark auf jene Schulungen sowie ausländisches Wissen angewiesen. Auch heute muss das Unternehmen sein Personal stets selbst in Podologietechniken unterrichten, welche dem europäischen Standard genügen. Es profitiert hierbei von seiner Kooperation mit der Eduard Gerlach GmbH: Zum Beispiel ist

Ayak Sagligi, nach Teilnahme am entsprechenden Programm, nun Trainer für die VHO-Osthold-Spange PERFECT in der Türkei und gibt sein Wissen rund um die Nagelkorrekturspangentechnik weiter. Kunden des Unternehmens sind außerdem sehr zufrieden mit GEHWOL-Produkten, da diese häufig ihre Fußprobleme lösen. Auch die Mitarbeiter im Vertrieb verkaufen gern Präparate von GEHWOL, da diese zu einer treuen Kundschaft beitragen.

## Fortschritt durch Austausch von Wissen

Ayak Sagligi organisiert Workshops, für welche es deutsche Podologen nach Istanbul einlädt. Somit bleibt das Unternehmen immer auf aktuellem Informationsstand. Es teilt seine Erfahrungen und sein Wissen mit denen, die eine podologische Praxis eröffnen oder lernen möchten, wie sie ihre Techniken verbessern können. Zusammen mit Gerlach hat sich das Unternehmen das Ziel gesetzt, sowohl den eigenen Patienten als auch professionellen Betrieben bestmögliche Lösungen und Podologieexpertise zu bieten.



Seit seiner Gründung 1972 leistet Ayak Sagligi im Bereich podologische Fußpflege Pionierarbeit.



Typische kosmetische Pediküre